Den Wunschboden direkt testen - virtuell per App
11.01.2019

Die neuesten Trends für den Boden gibt es derzeit (11.-14.01.) in Hannover zu sehen. Auf der Domotex zeigen Aussteller aus 60 Nationen, was "in" ist unter den Füßen. Ob nun Holz, Vinyl oder Teppich, die Auswahl für Zuhause ist riesig und das Schöne: Aussuchen und ausprobieren für den Käufer wird immer einfacher.

Leadin
Die neuesten Trends für den Boden gibt es derzeit (11.-14.01.) in Hannover zu sehen. Auf der Domotex zeigen Aussteller aus 60 Nationen, was "in" ist unter den Füßen. Ob nun Holz, Vinyl oder Teppich, die Auswahl für Zuhause ist riesig und das Schöne: Aussuchen und ausprobieren für den Käufer wird immer einfacher. Reporter Peter Feder hat mit unterschiedlichen Ausstellern gesprochen.

Neben den Herstellern der Bodenbeläge, die ihre Neuheiten dabei haben, wird der Bereich Digitalisierung auch in einer so traditionellen Branche immer wichtiger. Denn das hochwertige Parkett anbieten oder die Trendfarbe für den Teppich im Angebot haben, ist eine Sache. Der Kunde muss sie aber ja auch noch finden, aussuchen und zu sich nach Hause holen. Um das zu vereinfachen, arbeiten gleich mehrere Firmen am virtuellen Einrichtungshaus. Zum Beispiel active online, Simone Neureiter erklärt das mal:
(O-Ton)
Dahinter steckt eine riesige Datenbank mit jetzt schon 20.000 Artikeln, wo immer mehr Hersteller ihre Materialien hinterlegen. Für Programmierer Hinrich Hobbensiefken von der Firma VISIONME war der Einstieg ein ganz persönlicher:
(O-Ton)
Und wie funktioniert das ganz genau?
(O-Ton)
Direkt bestellen funktioniert demnach auch schon. Als nächstes arbeiten die Jungs von VISIONME an einer Erweiterung, die dann direkt die nötige Menge des gewählten Bodenbelags ausrechnet und dem Nutzer einen Kostenvoranschlag auswirft.
Peter Feder, Redaktion, Hannover